

Berufsunfähigkeitsversicherung

NEUERUNGEN FÜR DIE ZIELGRUPPE SCHÜLER

Mai 2023

Als innovativer Berufsunfähigkeitsversicherer sind wir als LV 1871 stets darauf bedacht, den Kunden den bestmöglichen Versicherungsschutz zu bieten.

Wir zeichnen uns am deutschen Markt durch eines der leistungsstärksten Bedingungswerke zur Berufsunfähigkeitsversicherung sowie durch eines der modernsten Angebots- und Antragsysteme aus. Wir bieten einfache Prozesse, wie beispielsweise eine vereinfachte Risikoprüfung für junge Leute bis zur Vollendung des 35. Lebensjahres an.

„Je früher, desto besser“ lautet eine ungeschriebene Regel beim Berufsunfähigkeitsschutz – das gilt insbesondere für die Zielgruppe Schüler. Mit der neuen Golden BU für Schüler wurde der ausgezeichnete Berufsunfähigkeitsschutz noch attraktiver gestaltet und bietet so für junge Kunden ein passendes Absicherungskonzept für jede Lebensphase.

JETZT BEREITS AB SECHS JAHREN VERSICHERN

Wir senken als erster Versicherer am deutschen Berufsunfähigkeitsmarkt das Eintrittsalter für Schüler von bisher zehn Jahren auf neu **sechs Jahre** und schaffen hiermit ein einzigartiges Alleinstellungsmerkmal. Bereits ab sechs Jahren bieten wir **vollwertigen Berufsunfähigkeitsschutz** für das ganze Berufsleben an.

Der Abschluss einer Berufsunfähigkeitsversicherung mit dem Eintrittsalter von sechs Jahren ist im Rahmen unserer Produkte Golden BU (Selbstständige Berufsunfähigkeitsversicherung), Golden BU Start (Selbstständige Berufsunfähigkeitsversicherung mit Startoption) sowie dem Golden BU Vorsorgeschutz möglich.

Der monatliche Zahlbeitrag* für einen sechsjährigen Grundschüler mit einer monatlichen Berufsunfähigkeitsrente von 1.000 Euro bis zum 67. Lebensjahr beläuft sich auf 48,64 Euro (Body-Mass-Index im normalen Bereich).



JETZT AB SECHS JAHREN

* Der monatliche Zahlbeitrag ist nicht garantiert, er ergibt sich durch Abzug von Überschussanteilen vom Bruttobeitrag

VEREINFACHTE UND PASSGENAUE RISIKOPRÜFUNG FÜR SCHÜLER

Für Schüler bieten wir ab sofort eine vereinfachte und passgenaue Risikoprüfung mit nur wenigen Fragen an. Alle Anträge können auch hier bei Antragsstellung unmittelbar und automatisiert geprüft werden, sodass in vielen Fällen ein sofortiges Ergebnis* zur Antragsannahme nach Beantwortung der Fragen vorliegt.

Die maximal versicherbare monatliche Berufsunfähigkeitsrente für Schüler beträgt 1.100 Euro, für Schüler der gymnasialen Oberstufe 1.500 Euro. Eine Beitragsdynamik ist maximal in Höhe von drei Prozent möglich.

Wir unterscheiden für Schüler je nach Schultyp und Eintrittsalter die folgenden Risikoprüfungsmodelle:



In den Modellen Grundschule und weiterführende Schule bis 15 Jahre fragen wir nach:

- Größe und Gewicht
- bestehenden Absicherungen
- angeborenen Erkrankungen oder Behinderungen
- Einschränkungen, die bis heute andauern (psychisch, des Nervensystems, des Gehirns, des Bewegungsapparates oder der Sinnesorgane)
- Förderbedarf durch sonderpädagogisches Gutachten
- medizinischen Behandlungen oder Untersuchungen der letzten fünf Jahre***

Schüler der Grundschule fragen wir zusätzlich nach:

- Einschulung
- Früherkennungsuntersuchung U9
- altersrelevante Risikosportarten****

Schüler einer weiterführenden Schule bis 15 Jahre fragen wir zusätzlich nach:

- Risikosportarten

* Auf Basis der getätigten Angaben zu den Risikofragen

** Schüler ab 16 Jahre der hier nicht genannten Schultypen erhalten die Standardrisikofragen

*** Falls medizinische Maßnahmen durchgeführt wurden, sind weitere Fragen zu beantworten

**** Konkret wird gefragt nach: Motorsport, Voltigieren, Springreiten, Skifahren mit Wettbewerben, Downhill, Rugby, Eishockey, American Football

In dem Model **Gymnasium/FOS/BOS ab sechzehn Jahre** fragen wir nach:

- Größe und Gewicht*
- bestehenden Absicherungen
- Risikosportarten
- geplanten Auslandsaufenthalten in dem nächsten Jahr bei volljährigen Schülern
- medizinischen Behandlungen oder Untersuchungen der letzten fünf Jahre**
- kontroll- oder behandlungsbedürftigen Befunden im letzten Jahr
- Erkrankungen der Atemwege, der Haut oder Allergien der letzten fünf Jahre
- festgestellten Krebserkrankungen
- Operationen oder stationären Aufenthalten in den letzten zehn Jahren
- Beschwerden in den letzten sechs Monaten (psychisch, des Nervensystems, des Gehirns, des Bewegungsapparats oder der Sinnesorgane)

* Größe und Gewicht der versicherten Person liegen im normalen Bereich, ansonsten werden die Standardrisikofragen gestellt

** Falls ja, sind weitere Fragen zu beantworten



NEUKALKULATION DER LEBENSLANGEN BERUFSUNFÄHIGKEITSRENTE

Durch eine Neukalkulation der lebenslangen Berufsunfähigkeitsrente können wir für diesen optionalen Baustein einen deutlichen attraktiveren Beitrag anbieten. Diese optionale Komponente ist die optimale Zusatzleistung für Schüler, da Schüler noch kein eigenes Geld verdienen und so keine Rücklagen für beispielsweise die private Altersvorsorge bilden können. Sollte der Berufsunfähigkeitsleistungsfall in solch jungen Jahren eintreten, erfolgen zudem keinerlei Einzahlungen in die gesetzliche Rentenversicherung, wodurch auch keine gesetzliche Altersvorsorge aufgebaut wird. Die lebenslange Berufsunfähigkeitsrente ist in einem derartigen Szenario ein entscheidender Baustein zur Sicherung des Lebensstandards auch im Alter.

Der Mehrbeitrag*** für die lebenslange Leistung beträgt durch die Neukalkulation ca. 33 Prozent. Bisher lag dieser bei ca. 51 Prozent.

Der Beitrag für oben genannten sechsjährigen Grundschüler würde sich um 15,80 Euro auf einen monatlichen Zahlbeitrag**** von 64,44 Euro (Bruttobeitrag 97,63 Euro) erhöhen.

*** Konstellationen ohne garantierte Rentensteigerung

**** Der monatliche Zahlbeitrag ist nicht garantiert, er ergibt sich durch Abzug von Überschussanteilen vom Bruttobeitrag.



DIE HIGHLIGHTS IM ÜBERBLICK

- Vollwertiger Berufsunfähigkeitsschutz für Schüler bereits ab **sechs Jahren**
- TOP Bedingungswerk für Schüler (z. B. Erhöhungen mit der aktuellen Berufseinstufung, Erhöhungen ohne erneute Risikoprüfung)
- Vereinfachte Risikofragen für Schüler
- Optionale lebenslange Berufsunfähigkeitsrente
- Zukunftsgarantie (Überprüfung der Berufseinstufung, Einschluss/Erhöhung Dynamik, nachträglichem Einschluss Arbeitsunfähigkeitsleistung, Überprüfung Ausschlussklausel, Verdopplung der Berufsunfähigkeitsrente)

HIER GEHT ES DIREKT ZUR BERECHNUNG